



6. Lauf RCN– Nürburgring Nordschleife – 02.09.2023

Fahrer:	Max Rosam, Andreas Müller	Starter Klasse H5:	2
Fahrzeug:	BMW E36 328i	Rennen Klassenwertung:	1

Klassensieg auf der Nordschleife

Am vergangenen Wochenende gingen wir beim 6. Lauf der RCN auf der Nürburgring Nordschleife zum ersten Mal mit unserem BMW E36 328i an den Start. Mein drittes RCN Rennen bestritt ich erneut mit Andreas Müller, diesmal in der Klasse H5 bis 3000ccm Hubraum.

Andreas machte den Start und legte von Anfang an ein gutes Tempo vor, mit dem Glück, dass zumindest die ersten drei Sprint- Runden komplett frei waren. Danach fingen die ersten Code 60 und Gelb-Phasen durch Unfälle oder Ausfälle an, doch auch diese Runden mit zunehmendem Verkehr meisterte er gut.

Nach den insgesamt 7 zu fahrenden Runden steuerte er problemlos die Box an und übergab mir das Auto auf Platz 1 in unserer Klasse. Zum ersten Mal übernahm ich den zweiten Teil, der aus der Box-Out Lap, der Bestätigungsrunde von Andreas' Setzzeit, der Auslaufrunde und den 5 Sprint Runden bestand. Ich fand mich schnell zurecht, doch es war natürlich erst mal etwas herantasten angesagt, denn ich hatte nun fast doppelt so viel Leistung, im Gegensatz zum 318ti, zur Verfügung. Viele einfache oder sogar Vollgas Kurven mussten nun abgebremst werden und das Geschwindigkeitsfenster verschob sich stark nach oben. Leider hatte ich nicht so viel Glück mit freien Runden, doch am wichtigsten war erst mal Erfahrung sammeln und ins Ziel kommen!

Bei der Videoanalyse am Sonntag konnte ich aber eine ganze und vor allem freie Runde, vom Schwalbenschwanz in meiner ersten bis zum Schwalbenschwanz in meiner zweiten Runde, herausfiltern. Mit einer Zeit von 8:16 Minuten war ich schon relativ zufrieden, dafür, dass es meine ersten zwei Runden in dem Auto auf der Nordschleife und überhaupt erst meine 15ten und 16ten Nordschleifen Runden waren. Zudem ist die auf die GP Strecken abgestimmte Hinterachsübersetzung für die Nordschleife mit ihren langen Geraden nicht so richtig geeignet, das heißt wir bräuchten fast 20km/h mehr Endgeschwindigkeit. Dies würde natürlich auch nochmal einen deutlichen Unterschied in der Rundenzeit machen. Nach den insgesamt 15 zu fahrenden Runden konnte ich das Auto mit dem Klassensieg ins Ziel steuern!

Ein erfolgreicher erster Einsatz mit dem 328, bei dem ich wieder sehr viel lernen konnte!

Mein nächstes Rennen ist der 5. Lauf des BMW M2 Cups auf dem Sachsenring vom 08.-10.09.

